make food affordable for everyone / إجعل طعام بأسعار معقولة لكل أشخاص / 在公园和公交上的长椅上放置毛绒座 / put plush seats on park and bus benches / idøm folk, der smider affald fra sig, en bøde / לבנות שירותים ציבוריים נקיים / มีโครงการศิลปินพานักในสวนสาธารณะทุกแห่ง / werk en l'étranger à côté de vous / woon in de-zelfde gemeen-schap / create more comfortable shelters for the homeless population / छतबगीचों द्वारा बारश के पानी को जमा करना / tocar música clásica en el metro / فواره های بیشتری نصب کنید / Avere più eventi artistici gratuiti per tutti / 歩行者用の通りと自転車専用道路を、全部道路より高く建設する / plant fruit-bearing trees at street level / hupen durch Gesetze un-terbinden / altyapı sistemlerini parlez avec tamamen ye-niden tasar-layarak / ṣẹ́dá bọ́sì tí àwọn èrò ọkọ ṣatọ́kùn rẹ̀ / रस्त्याच्या काठेला फळझाडे लावणे / create buses that are powered by the pas-senger / ustawmy wokół miasta więcej kosz-ów na re-cyklizację / criar arte pú-blica em áreas negligenciadas / 给无家可归的人提供更多的庇护所 / расши-рить пеше-ходные зоны / dùng kỹ thuật để tạo ra các dạng thức mới về sự cam kết của công dân / build under-ground instead of above ground / 뜻밖의 장소에 작은 쉼터를 만들자

BMW GUGGENHEIM LAB

Pressemitteilung

Advisory Committee
Daniel Barenboim
Elizabeth Diller
Nicholas Humphrey
Muchadeyi Ashton Masunda
Enrique Peñalosa
Juliet Schor
Rirkrit Tiravanija
Geetam Tiwari
Wang Shi

BMW Guggenheim Lab beendet 6-wöchiges, kostenfreies Programm zum Thema öffentlicher Raum und Privatsphäre in Mumbai

Einige Forschungs- und Designprojekte des Lab bestehen in Mumbai fort

MUMBAI, 22. Januar 2013 – Das BMW Guggenheim Lab Mumbai beendet seine 6-wöchige, kostenfreie Veranstaltungsreihe mit Fokus auf urbane Herausforderungen und städtische Lebensbedingungen. Gemeinsam mit dem Dr. Bhau Daji Lad Museum präsentierte sich das Lab vom 9. Dezember 2012 bis zum 20. Januar 2013 an sechs Veranstaltungsorten in Mumbai und konnte so mit seinem Programm und den partizipativen Studien ein möglichst breites Publikum erreichen. 23.861 Besucher jeden Alters nahmen über 29 Tage lang an 165 Veranstaltungen teil, darunter Designprojekte, Umfragen, geführte Touren, Diskussionsrunden, Workshops und Filmvorführungen. Nach New York und Berlin war Mumbai die dritte Station für das mobile Lab Projekt.

Entwickelt wurde das Veranstaltungsprogramm von den Mitgliedern des Mumbai Lab Team, Aisha Dasgupta, Neville Mars, Trupti Amritwar Vaitla und Héctor Zamora, in enger Zusammenarbeit mit dem Kurator des Guggenheim, David van der Leer und der kuratorischen Assistentin Stephanie Kwai sowie den ortsansässigen Beratern, Swati Abhijit, Sourav Biswas, Vikram Doctor, Naresh Fernandes, Ammar Mahimwalla, Alisha Sadikot, Surabhi Sharma, Pooja Warier und dem in Paris ansässigen Programmberater Aaron Pereira.

„Es ist uns gelungen, das Lab mit den Satelliten in die gesamte Stadt zu bringen, nämlich nach Mumbai Fort, Malabar Hill, Mulund East, und in das Mahim-Viertel sowie den Batliboy Compound in Mazgoan. So konnten wir mit Menschen unterschiedlicher Herkunft und mit unterschiedlichsten Ansichten zusammen arbeiten und viel von ihnen lernen“, so David van der Leer, Kurator des BMW

Solomon R. Guggenheim Foundation
345 Hudson Street, 12th floor
New York, NY 10014
Phone +1 212 423 3500

bmwguggenheimlab.org

Guggenheim Lab. „Unsere Arbeit in Mumbai ist aber noch nicht beendet. Zurzeit werden die Ergebnisse des Mumbai Lab ausgewertet und schon jetzt freuen wir uns darauf, sie in den kommenden Monaten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Außerdem werden einige unserer Aktivitäten und Projekte vor Ort auch nach der Abreise des Lab weiter Bestand haben."

Die Veranstaltungsreihe wurde für ein altersunabhängiges, weitgefächertes Publikum entwickelt und umfasste Angebote wie die Gesprächsrunde "Meet in the Middle", in der Mumbais urbanes Design und politische Fragen auf höchster Ebene von Interessenvertretern diskutiert wurden. Unter dem Motto "Bridging" wurde ein Austausch zwischen Experten und Amateuren unterschiedlichster Themengebiete ermöglicht. Das Dr. Bhau Daji Lad Museum bot interaktive Events und partizipative Aktivitäten für Familien in der Reihe "City Dreams" an. Wichtige soziale und städtebauliche Themen, wie zum Beispiel die Sicherheit von Frauen im öffentlichen Raum, wurden im Rahmen der Reihe "Unwrapping Mumbai" auf anschauliche Weise erörtert. Weiterhin gehörten Aktivitäten und Workshops für Kinder und Senioren zum Programmangebot.

Einige Projekte waren von Beginn an darauf ausgelegt, auch nach Abreise des Lab fortgeführt zu werden. Hierzu gehören unter anderem ein Forschungsprojekt sowie eine visuelle Studie, die untersuchen, wie die Bewohner Mumbais Privatsphäre im öffentlichen Raum erleben. Die Ergebnisse der Studie, die in Zusammenarbeit mit Partners for Urban Knowledge, Action and Research (PUKAR) und der Designabteilung des Kamla Raheja Vidyanidji Institute for Architecture and Environmental Studies (KRVIA) entwickelt wurde, werden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

Ein aus dem Lab entstandener Designvorschlag ist Landlink, ein Projekt, das unterschiedliche Möglichkeiten aufzeigt, bestehende Wasserleitungssysteme aus- und umzubauen. Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit Mumbai Environmental Social Network (MESN) ein internationaler Design-Wettbewerb zur Neuplanung der Kala Nagar Verkehrskreuzung, einer der meistbelasteten Verkehrsknotenpunkte Mumbais, ausgeschrieben. Die Durchführung des Wettbewerbs betreute Lord Cultural Resources. Es wurden Wettbewerbsbeiträge aus aller Welt eingereicht und die finalen Gewinnerteams sind: Mayuri Sisodia und Kalpit Ashar, Sweta Parab und Hrishikesh More, und Radhika Mathur in der Kategorie „Experten". Andres Perez und ein Team des Dr. D. Y. Patil College of Architecture – Shreesha Arondekar, Gargi Thakur, Pooja Kudale, Anaya Patil, Snehal Sonawane, Asmita Rai und Sayali Potnis – wurden in der Kategorie „Studenten" ausgezeichnet. In den kommenden Jahren werden ausgewählte Elemente der ausgezeichneten Wettbewerbsbeiträge von der Behörde für regionale Entwicklung und Verkehrswesen in Mumbai (MMRDA) bei der Umgestaltung der Kala Nagar Kreuzung mit einbezogen.

„Es war uns eine Freude, an diesem außergewöhnlichen Projekt mitzuarbeiten, und so einen öffentlichen Dialog angestoßen und neue Ideen für Mumbai gesammelt zu haben", so Tasneem Mehta, geschäftsführende Kuratorin und Direktorin des Dr. Bhau Daji Lad Museums. „Das BMW Guggenheim Lab hat einen großartigen Beitrag zu dieser Stadt geleistet, sowie auch die Bewohner

Solomon R.
Guggenheim Foundation
345 Hudson Street, 12th floor
New York, NY 10014
Phone +1 212 423 3500

bmwguggenheimlab.org

Mumbais mit ihren Ideen und ihrem Engagement einen großartigen Beitrag zum Lab geleistet haben. Wir freuen uns darauf, diesen wichtigen Dialog fortzusetzen, wenn das Lab seine Reise um die Welt fortführt."

Die Konstruktion des Mumbai Lab, entworfen vom Tokyoter Architektenbüro Atelier Bow-Wow in Zusammenarbeit mit SDM Architects aus Mumbai, wird auch nach der Abreise des Lab weiter in Mumbai bleiben. Die L-förmige Struktur, hauptsächlich aus Bambus bestehend und speziell für den Platz am Dr. Bhau Daji Lad Museum in Mumbais Byculla-Viertel entworfen, bleibt dem Museum und zukünftigen Besuchern als informeller Treffpunkt erhalten.

In diesem Herbst werden die wichtigsten Themen, die in Mumbai, Berlin und New York herausgearbeitet wurden, im Rahmen einer Ausstellung im Solomon R. Guggenheim Museum in New York weiter erörtert. Mehr Informationen zur Ausstellung werden demnächst bekannt gegeben.

Das BMW Guggenheim Lab
Das BMW Guggenheim Lab ist eine Kooperation der Solomon R. Guggenheim Foundation und der BMW Group. Kuratoren des BMW Guggenheim Lab sind David van der Leer und Maria Nicanor vom Solomon R. Guggenheim Museum. Im Blog des Projekts, Lab | Log, werden Interviews mit den Beteiligten des BMW Guggenheim Lab gezeigt sowie die unterschiedlichen Aktivitäten des Lab vorgestellt. Interessenten sind eingeladen, Mitglied der engagierten Online-Communities auf Twitter (@BMWGuggLab und #BGLab), Facebook, YouTube, Flickr und Foursquare zu werden oder den Newsletter zu abonnieren (bmwguggenheimlab.org/subscribe) und so über alle Projekte informiert zu werden.

Die vollständigen Pressematerialien erhalten Sie unter
bmwguggenheimlab.org/presskits
Bildmaterial finden Sie unter bmwguggenheimlab.org/pressimages
Videomaterial finden Sie unter bmwguggenheimlab.org/pressvideos
Benutzername = photoservice, Password = presspass

Kontakte
Mumbai:
Zeenat Duberia, Ruder Finn India
+ 91 916 7577 467 / duberiaz@ruderfinnasia.com

International:
Kate Lydecker, Polskin Arts & Communications Counselors
+ 1 212 715 1602 / lydeckerk@finnpartners.com

Für BMW-spezifische Anfragen:
Abhay Dange, Press and Corporate Affairs, BMW India
+ 91 124 4566 656 / Abhay.Dange@bmw.in

Thomas Girst, Leiter Kulturengagement
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
+49 89 382 20067
Thomas.girst@bmw.de

Für Dr. Bhau Daji Lad Museum-Themen:
Kaveri Aggarwal
Marketing & Business Development Officer
+91 22 23731234
kaggarwal@bdlmuseum.org

22. Januar 2013
#1283/BGL27

Solomon R.
Guggenheim Foundation
345 Hudson Street, 12th floor
New York, NY 10014
Phone +1 212 423 3500

bmwguggenheimlab.org